

# Verbund der Integrierten Leitstellen Siegburg und Bonn (D)



Vernetzung der beiden Integrierten Leitstellen - Neue Implementierung des Einsatzleitsystems secur.CAD in der Leitstelle der Bundesstadt Bonn

## Der Kunde

Auftraggeber ist die Bundesstadt Bonn, die eine eigene Berufsfeuerwehr unterhält. Deren Einsätze werden von einer Integrierten Leitstelle koordiniert, die auch die Disposition für den Rettungsdienst und die Alarmierung weiterer örtlicher Einrichtungen übernimmt, die Einsatzleitung unterstützt sowie außerhalb der üblichen Dienstzeiten Aufgaben im Bereich Katastrophenschutz wahrnimmt.

## Die Aufgabe

Durch die geografische Lage Bonns im Zentrum des Rhein-Sieg-Kreises fand bereits eine Zusammenarbeit mit der Kreisleitstelle Rhein-Sieg in Siegburg statt. Daher sollten beide Leitstellen miteinander vernetzt werden, um diese Kooperation durch eine gemeinsame Technik zu unterstützen.

## Projekt-Highlights:

- Integration eines Systems zur Verkehrsflussüberwachung
- Automatische Abfrage zur Einsatzmittelfreigabe bei Disposition von Fahrzeugen des anderen Zuständigkeitsbereiches durch secur.CAD

## Die Lösung

Das Einsatzleitsystem secur.CAD der Siegburger Kreisleitstelle, das dort seit gut fünf Jahren eingesetzt wird, wurde in Vorbereitung des Verbunds zunächst ertüchtigt und um einige Module erweitert. In Bonn wurde secur.CAD neu eingeführt und nach Fertigstellung des Neubaus am Standort der Feuerwache 1 in Bonn implementiert.

Die Vernetzung der Leitstellen Bonn und Siegburg bietet Synergie-Effekte wie z. B. die gegenseitige Unterstützung bei Großschadenslagen.

Sollte im Extremfall eine der beiden Leitstellen ausfallen, kann die jeweils andere deren Aufgaben mit übernehmen.

## Verbund der Integrierten Leitstellen Siegburg und Bonn (D)

Im Regelbetrieb arbeiten beide Leitstellen auf einer gemeinsamen zentralen Datenbank, in der die beiden Mandanten die Trennung der Zuständigkeiten abbilden.

### **Neu: Verkehrsflussüberwachung**

Neu integriert wurde ein System zur Verkehrsflussüberwachung. Hierbei registrieren Messpunkte an vordefinierten Straßenabschnitten die Fahrzeit von einem Messpunkt zum nächsten. Anhand der Fahrzeit wird die Verkehrslage berechnet (fließend, stockend, stehend). Die Messergebnisse werden auf Karten in secur.CAD //GIS in verschiedenen Farben dargestellt.

Eine vorhandene Medienwand wurde an secur.CAD angebunden. Hierauf wird live die Stadtkarte Bonn dargestellt. Über das ebenfalls vorhandene GPS-System werden die Standorte der Einsatzfahrzeuge in secur.CAD //GIS visualisiert.

### **Die Fakten:**

- 920.000 Einwohner im Gesamtgebiet
- 460.000 Anrufe pro Jahr
- 185.000 Einsätze pro Jahr
  
- 15 Disponentenplätze (Vollausstattung)
- 5 Administratoren-Arbeitsplätze
- 6 Ausnahmeanbeitsplätze zur Bearbeitung von Großschadenslagen
- 2 Arbeitsplätze Führungsstab
- 1 Ersatzleitstelle in Troisdorf (2.Arbeitsplätze)
- 1 Platz Leiter/Leitstelle
  
- 750 Feuerwehrfahrzeuge
- 101 Rettungs- und Krankentransportfahrzeuge
- 108 Feuerwachen
- 23 Rettungswachen

## **Technologie**

### **Software**

- secur.CAD /fire
- secur.CAD /EMS
- secur.CAD //GIS
- secur.CAD //Bettennachweis
- secur.CAD Zusatzmodule für Stabsarbeit
- Unwetterbearbeitung, Automatische Krankentransportdisposition, Routing etc.
- secur.CAD //Terminkalender
- Verkehrsflussüberwachungssystem von Gesig
- Verarbeitung der Rückmeldungen von RES.Q Terminals
- secur.mobile mit Navigationssoftware
- (35 ausgestattete Fahrzeuge)
- secur.CAD //Transfer – Datenübergabe an Abrechnungssystem

### **Integration von Subsystemen**

- Flottenserver Rescue Track zur Anzeige von Rettungshubschraubern
- Notruf- und Sprachvermittlungssystem WTG EuroAlert
- Tetra-Anbindung WTG EuroAlert
- FMS System mit Kurztextübertragung
- Analoges Alarmgeber
- 5-Ton und POCSAG Auswerter
- DAG Swissphone Digicom POCSAG (redundante Anbindung)
- Notruffax
- Direkte Aussendung von Telefax, SMS, E-Mail, SMSC
- Sprachdokumentationssystem Voxtronic
- Wetterstation
- SPS
- Wachalarm
- Schnittstelle GPRS Gateway von Carls zur GPS-Übertragung
- Medienwand